

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates

Sitzungstermin:	Mittwoch, 26.06.2019
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:05 Uhr
Ort, Raum:	Festsaal des Rathauses

Auf Einladung vom 19.06.2019 versammelte sich der Stadtrat um 17:00 Uhr zu der anberaumten Sitzung. Ort, Zeit und Tagesordnung waren mit Ablauf des 21.06.2019 öffentlich bekannt gemacht.

Anwesend sind:

Herr Rolf Schultheis		Vorsitzender
Herr Peter Bickelmann	SPD	
Herr Dr. Alexander Götzing	SPD	
Herr Hermann Guckeisen	SPD	
Frau Anne Hauptmann	SPD	
Frau Nicole Hofmann	SPD	
Herr Andreas Lauck	SPD	
Frau Monika Pacem	SPD	
Herr Stefan Schmidt	SPD	
Frau Ursula Schmidt	SPD	
Frau Doris Sebastian	SPD	
Frau Tanja Sebastian	SPD	
Frau Claudia Servas	SPD	
Herr Günter Struttmann	SPD	
Frau Susanne Bodi	CDU	
Herr Jochen Donnevert	CDU	
Herr Daniel Jung	CDU	
Frau Elisabeth Junk	CDU	
Frau Jacqueline Reimann-Jung	CDU	
Herr Nikhil Schmidt	CDU	
Frau Daniela Schmidt-Keskin	CDU	
Herr Sascha Veith	CDU	
Herr Bernhard Vinzent	CDU	
Frau Elsa Wainer	CDU	
Herr Harald Hauch	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Dr. Horst-Henning Jank	Bündnis 90/Die Grünen	
Frau Nadine Klein	FDP	
Frau Melitta Herrmann	Linke	
Herr Peter Jung	Linke	
Herr Jürgen Trenz	Linke	
Herr Leo Wagner	Linke	
Frau Vanessa Bock		Verwaltung
Frau Anja Hohlweck		Verwaltung
Herr Christian Jung		Verwaltung
Frau Birgit Kania		Verwaltung
Frau Kathrin Leonhardt		Verwaltung
Frau Daniela Motsch		Verwaltung
Frau Hildegard Stillemunke		Verwaltung
Herr Gerhard Bös		SWF/EZF

Nicht anwesend sind:

Herr Jörn Walter	SPD
Herr Frank Diversy	CDU
Herr Lothar Schmidt	CDU

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 29.05.2019
- 3 Neuberechnung der Kindergartenbeiträge 2019
Vorlage: VO/2539/19
- 4 Feststellung des Jahresergebnisses aus dem Wirtschaftsjahr 2018 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresverlusts 2018 des Entsorgungszweckverbandes
Vorlage: VO/2537/19
- 5 Information zu geplanten Neuerungen im Bereich des ÖPNV hier: Busverkehre im Stadtgebiet Friedrichsthal
Vorlage: VO/2559/19
- 6 Mitteilungen und Anfragen (Verschiedenes)

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen den nicht öffentlichen Teil der Niederschrift vom 29.05.2019
- 8 Pachtangelegenheit
Vorlage: VO/2558/19
- 9 Auftragsvergabe: Lieferung und Montage von Alu-Fenstern in der Hoferkopfschule (Waldorfschultrakt)
Vorlage: VO/2541/19/1
- 10 Vergabe des Planungsauftrages für den Erweiterungsbau an der Hoferkopfschule
Vorlage: VO/2561/19
- 11 Vorabinformation zur Einleitung eines Raumordnungsverfahrens für das Vorhaben „Globus SB-Warenhaus“ in der Kreisstadt Neunkirchen durch das Ministerium für Inneres, Bauen und Sport gem. § 15 Raumordnungsgesetz (ROG) i.V.m. § 6 Saarländisches Landesplanungsgesetz (SLPG)
Vorlage: VO/2560/19
- 12 Mitteilungen und Anfragen (Verschiedenes)

Bürgermeister Schultheis eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgte und dass Beschlussfähigkeit besteht.

Vor Eintritt in die Tagesordnung schlägt er vor, den

TOP 10 Information zu geplanten Neuerungen im Bereich des ÖPNV hier:
Busverkehre im Stadtgebiet Friedrichsthal
Vorlage: VO/2559/19

vom nicht öffentlichen Teil, in den öffentlichen Teil als TOP 5 zu verschieben, da keine schutzwürdigen Belange darin enthalten sind und die BürgerInnen informiert werden sollten.

Hierzu werden von Seiten des Rates keine Einwände erhoben.

Es wird sodann beraten und beschlossen was folgt.

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anträge vor.

zu 2 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift vom 29.05.2019

Beschluss:

Ohne weitere Aussprache wird der öffentliche Teil der Niederschrift in der vorgelegten Form angenommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

zu 3 Neuberechnung der Kindergartenbeiträge 2019
Vorlage: VO/2539/19

Bürgermeister Schultheis führt kurz in die stattgefundene Beratung ein und erläutert, dass die Beiträge im Schnitt von 25 % auf 21 % der Personalkosten gesenkt werden sollen.

Hinsichtlich der Regelungen für die Geschwisterkinder ist die Gesetzeslage noch nicht klar. Daher möchte er den Beschluss dahingehend abändern, dass hier ein Beitrag „gemäß der gesetzlichen Regelung“ vorgesehen wird.

Sowohl Frau Servas –SPD- als auch Herr Jung –CDU- begrüßen das Zustandekommen dieser Neuberechnung auf Grund des „Gute Kita-Gesetzes“.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die Anpassung der monatlichen Kindergartenbeiträge zum 01. August 2019 wie folgt vorzunehmen:

1. Kindergartenbereich (Regel- und Tagesplätze)

- Senkung des Elternbeitrages für einen Regelplatz von 100,50 € um 22,50 € auf 78,00 €
- Senkung des Elternbeitrages für einen Regelplatz für ein Geschwisterkind gemäß der gesetzlichen Regelung
- Senkung des Elternbeitrages für einen Tagesplatz von 143,00 € um 32,00 € auf 111,00 €
- Senkung des Elternbeitrages für einen Tagesplatz für ein Geschwisterkind gemäß der gesetzlichen Regelung

2. Krippenbereich

- Senkung des Elternbeitrages für einen Krippenplatz von 295,00 € um 56,50 € auf 238,50 €
- Senkung des Elternbeitrages für einen Krippenplatz für ein Geschwisterkind gemäß der gesetzlichen Regelung

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

- zu 4 Feststellung des Jahresergebnisses aus dem Wirtschaftsjahr 2018 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresverlusts 2018 des Entsorgungszweckverbandes
Vorlage: VO/2537/19

Herr Bös berichtet kurz über die Situation des Entsorgungszweckverbandes und weist auf anstehende Investitionen hin. Auch in 2020/2021 sei perspektivisch keine Gebührenerhöhung erforderlich.

Bürgermeister Schultheis verweist kurz auf die positive Geschäftsentwicklung. Insbesondere seien die Einnahmen aus Oberflächenentwässerungsgebühren wieder gestiegen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, die von ihm entsandten Mitglieder der Verbandssammlung des Entsorgungszweckverbandes Friedrichsthal anzuweisen, dem folgenden Beschlussvorschlag zuzustimmen:

„Die Verbandsversammlung stellt den Jahresabschluss 2018 in der von der W+ST Publica Revisionsgesellschaft mbH geprüften Fassung fest:

Bilanzsumme zum 31.12.2018	17.241.863,28 Euro
<i>Summe der Erträge</i>	<i>2.772.635,81 Euro</i>
<i>Summe der Aufwendungen</i>	<i>2.773.608,14 Euro</i>
Jahresverlust 2018	972,33 Euro

Es wird beschlossen, den Jahresverlust 2018 in Höhe von 972,33 Euro aus den Gewinnvorträgen aus Vorjahren zu tilgen. Dem Vorstandsvorsteher und der Verbandsgeschäftsführung wird für das Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig.

- zu 5 Information zu geplanten Neuerungen im Bereich des ÖPNV hier: Busverkehre im Stadtgebiet Friedrichsthal
Vorlage: VO/2559/19

Der Vorsitzende geht auf den Sachverhalt kurz ein und berichtet, dass die geplanten Erneuerungen auf die hiesige Bevölkerung ohne große Auswirkungen bleiben werden.

Der Stadtrat nimmt die Ausführung zur Kenntnis.

- zu 6 Mitteilungen und Anfragen (Verschiedenes)

Bürgermeister Schultheis nutzt die Gelegenheit, sich von den ausscheidenden Ratsmitgliedern mit herzlichen Worten des Dankes zu verabschieden.

Dem kommenden Stadtrat werden nicht mehr angehören:

Frau Anne Hauptmann
Herr Stefan Schmidt
Frau Ursula Schmidt
Frau Claudia Servas
Herr Hermann Guckeisen
Frau Susanne Bodi

Herr Frank Diversy
Herr Lothar Schmidt
Herr Nikhil Schmidt
Frau Daniela Schmidt-Keskin
Herr Leo Wagner

Frau Hauptmann –SPD- bedankt sich für die in der 30-jährigen Zugehörigkeit zum Stadtrat erfahrene Unterstützung und der zahlreichen positiven Erlebnisse in der Gemeinschaft mit Bürgern, Rat und Verwaltung. Sie wird die weitere Entwicklung aufmerksam verfolgen.

Frau Bock –Verwaltung- berichtet, dass die ZKE der Verwaltung das Ergebnis der Ausschreibung für das neue Feuerwehrfahrzeug übermittelt hat. Die Verwaltung wird die Unterlagen aufbereiten und demnächst dem zuständigen Ausschuss und danach dem Stadtrat zur Entscheidung vorlegen.

Bürgermeister Schultheis berichtet, dass morgen Abend beim Förderverein Hoferkopfturm ein Abstimmungstermin zum Thema „Landmarken“ ansteht. Die Aufnahme in das Projekt des Regionalverbandes konnte auf Bemühen der Verwaltung noch sichergestellt werden. Jetzt gelte es das Projekt anschaulich zu dokumentieren und eine Präsentation vorzubereiten. Ihm ist hierzu von professioneller Seite Unterstützung zugesagt worden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass man in diesem Jahr auf 50 Jahre Verleihung der Stadtrechte zurückblicken könne. Mit dem neuen Rat wolle er eine geeignete Veranstaltung ins Auge fassen, die dieses Ereignis entsprechend würdigt.

Auch Herr Trezn –Linke- dankt den scheidenden Ratsmitgliedern für die faire und gute Zusammenarbeit. Er erinnert an seinen Hinweis auf den erforderlichen Grün-

schnitt in der Stollenstraße. Diese Maßnahme sei zeitnah umgesetzt worden und so übermittelt er dem Baubetriebshof den Dank der Anwohner.

Herr Jung –Linke- erkundigt sich über den Fortgang des Projektes „Neubau eines Vereinshauses“. Hier gebe es in der Bevölkerung beängstigende Gerüchte. Bürgermeister Schultheis erläutert, dass aus der ehemals geplanten Sanierung ein Neubauprojekt geworden sei. Für das Vorhaben habe das Land seine Förderungen zugesichert. Nun mehr gibt es jedoch Probleme für die Projektbeteiligten, die vor einer Auftragsvergabe ohne hinlängliche Finanzierungssicherheit zurückschrecken. Das Projekt verfolge man auch weiterhin mit Nachdruck und werde den Rat auf dem Laufenden halten.

Frau Bodi –CDU- bedankt sich ebenso wie Herr Guckeisen –SPD- für die zurückliegende gute Zeit und wünscht dem neuen Stadtrat eine erfolgreiche Zukunft.

- *Ende öffentlicher Teil* -